

S'WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Die Bienen sind wieder fleissig. Bienenmagazine beim Imker Hubert Trüssel im Oberdorf, Grosswangen

Foto: Hedy Muff

IN DIESER AUSGABE



Gemeindefinanzen

Positiver
Rechnungsabschluss

Seite 2

Schweiz bewegt

Programm

Seite 8

CVP

Vorschlag Fussballplatz

Seite 13

Mitteilungen

aus der Pfarrei und der
Kirchgemeinde

Seite 23–27

AUS DEM GEMEINDERAT...

■ Gemeindefinanzen

Positiver Rechnungsabschluss 2013

Die Rechnung 2013 der Gemeinde Grosswangen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 731'200.– ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 584'400.–. Drei wesentliche Faktoren haben zum guten Ergebnis beigetragen:

1. Bei den Verwaltungsabteilungen 0 bis 8 liegen die gesamten Nettoaufwändungen um Fr. 471'000.– unter Budget.
2. Aus dem Verkauf von Bauland im Gebiet Mooshof konnte erneut ein Buchgewinn realisiert werden. Dieser beläuft sich auf knapp Fr. 438'000.– (Budget Fr. 193'000.–).
3. Bei den Sondersteuern und den Steuernachträgen aus früheren Jahren konnte ein ausserordentlich gutes Ergebnis erzielt werden. Obwohl die Steuererträge des laufenden Jahres um Fr. 346'000.– tiefer als budgetiert ausgefallen sind, resultiert bei den gesamten Steuererträgen ein Mehrertrag von Fr. 526'000.–.

Der Ertragsüberschuss soll für Sonderabschreibungen und für die Vorfinanzierung des Projektes Fussballplatz (total Fr. 364'150.–) und für die Erhöhung des Eigenkapitals verwendet werden. Neu verfügt die Gemeinde damit über ein Eigenkapital von Fr. 1'359'000.–.

Die Nettoinvestitionen betrugen Fr. 1'271'250.– (Budget Fr. 577'600.–). Die Rechnung des Kantons für den Kostenanteil der Verbauung Roth inkl. Brücke wurde erst im 2013 gestellt, nachdem diese Rechnung bereits beim Projektabschluss im 2012 erwartet worden war.

Ebenfalls ein erfreuliches Ergebnis weist das Be-tagtenzentrum Linde aus. Nach Abzug von Abschreibungen und Verzinsung beträgt der Ertragsüberschuss Fr. 117'800.– (Budget Fr. 87'300.–).

■ Personelles

Pius Husmann, Leiter Steueramt, verlässt Gemeindeverwaltung

Steueramtsleiter Pius Husmann verlässt per 31. März 2014 die Gemeindeverwaltung und tritt eine neue berufliche Herausforderung an. Pius Husmann trat seine Stelle am 1. August 2008 an.

In dieser Zeit betreute und leitete er sämtliche Aufgabengebiete eines Steueramtes wie Inkassowesen, Registerführung, Rechnungsstellung sowie Steuerveranlagungen, um nur die Wichtigsten zu nennen.

Pius Husmann hat seine Aufgaben sehr kompetent und mit viel Übersicht erledigt. Für die langjährige Mitarbeit bedanken sich der Gemeinderat und die Mitarbeitenden herzlich bei Pius Husmann und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

■ Parteiengespräch

Am 12. März 2014 fand das alljährliche Parteiengespräch zwischen dem Gemeinderat Grosswangen, den Kantonsratsvertreterinnen Yvonne Hunkeler, Priska Lorenz und Angela Pfäffli sowie den drei Ortsparteien CVP, FDP und SVP Grosswangen statt. Folgende Themen wurden diskutiert:

- Finanz- und Immobilienstrategie
- Sparpotential 2014
- Rechnung 2013
- Projekt Fussballplatz
- Wirkungsbericht 2013
- Bauprogramm 2015–2018 des Kantons Luzern bzw. Radweg
- Regionale Zusammenarbeit
- Sanierung Schulhaus 68
- Pflegefinanzierung

■ Sammelstelle Hackergass

Vorgehen gegen Abfallsünder

Bei der Sammelstelle Hackergass haben Einwohnerinnen und Einwohner von Grosswangen die Möglichkeit, verschiedenste Abfallarten täglich

und praktisch zu jeder Zeit zu entsorgen. So werden Altglas, Altöl, Aluminium, Batterien, Nespresso-Kapseln, PET-Flaschen, Textilien und Schuhe sowie Weissblechdosen gesammelt und kostenlos entsorgt.

Leider muss seit einiger Zeit festgestellt werden, dass der Abfall nicht wie vorgesehen in die dafür bereitstehenden Behälter sondern teilweise willkürlich oder unsortiert in Säcken oder Harassen deponiert wird. Das Sortieren des Abfalls nimmt täglich sehr viel Zeit in Anspruch. Es ist nicht Aufgabe des Werkdienstes, den Müll zu sortieren und in der Sammelstellung Ordnung zu halten.

Es wird diesbezüglich darauf hingewiesen, dass unerlaubtes Deponieren von Abfall oder Deponieren von Abfall an nicht dafür vorgesehenen Standorten/Behältern eine Widerhandlung gegen die Umweltschutzgesetzgebung darstellt. Diese Widerhandlung gilt als Officialdelikt und kann bei der Polizei angezeigt werden. Die Gemeinde behält sich vor, «Abfallsünder» künftig direkt bei der Polizei anzuzeigen. Allfällige Hinweise können an gemeinde@grosswangen.ch oder Tel. 041 984 28 80 gemacht werden.

Sollte in absehbarer Zeit keine Besserung festgestellt werden, müssten Konsequenzen gezogen werden. Damit die Sammelstelle dauernd überwacht werden könnte, müssten die Öffnungszeiten stark eingeschränkt werden. Dies hätte zudem Mehrkosten zur Folge, welche wiederum weiterverrechnet werden müssten.

Es werden deshalb alle eindringlich aufgefordert, sich bei der Abfallentsorgung an die Regeln zu halten und den eigenen Abfall selber zu sortieren und in die dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen. Allen, die den Abfall schon jetzt korrekt entsorgen und bei der Sammelstelle Ordnung halten, gilt ein herzliches Dankeschön.

■ Sicherheit

Hecken und Sträucher zurückschneiden

Im Frühling ist es Zeit, Bäume und Hecken entlang von Bächen, Strassen, Trottoirs oder bei Einmündungen und Kreuzungen zurückzuschneiden sowie die Böschungen zu mähen. So helfen Sie mit, Unfälle zu vermeiden. Einhängende Äste von Bäumen und Hecken behindern oft die Sicht und können zu gefährlichen Verkehrsunfällen mit bösem

Erwachen für die Unfallbetroffenen und im Haftungsfall für die Grundeigentümer werden.

§ 86 des Strassengesetzes verpflichtet nämlich den Grundeigentümer, den Fahrbahn- und Trottoirbereich von einhängenden Ästen und ausladenden Hecken freizuhalten. Ebenfalls sind Sträucher und Bäume im Sichtbereich von Einmündungen, Kreuzungen und Zufahrten sowie bei Beleuchtungen zurückzuschneiden. Die lichte Höhe ab Boden beträgt 4,5 m im Fahrbahnbereich und 2,5 m bei Trottoirs. In Einmündungsbereichen und Kreuzungen sollen Sträucher und Hecken nicht höher als 60 cm sein, damit die Sicht für Verkehrsteilnehmer nicht behindert wird.

Die Grundeigentümer sind im Interesse der Verkehrssicherheit und Abwendung von Haftungsfragen gebeten, den notwendigen Baum- und Strauchschnitt im Frühling durchzuführen oder in Auftrag zu geben.

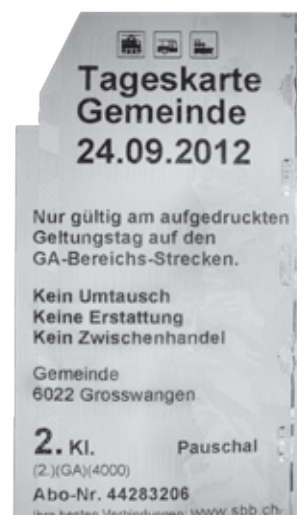
Der Gemeinderat dankt für das Verständnis und Ihre Mithilfe.

■ Tageskarte Gemeinde

Die Gemeinde Grosswangen bietet die Flexicard (Tages-GA) für Bus, Bahn und Schiff an.

Pro Tag stehen zwei GA's zur Verfügung, die an in Grosswangen wohnhafte Personen für Fr. 40.– und für Auswärtige für Fr. 45.– abgegeben werden.

Die Tageskarten können via Internet auf www.grosswangen.ch oder per Telefon unter Tel. 041 984 28 80 reserviert werden. Wir freuen uns auf Ihre Reservation.



AUS DER GEMEINDE...

EINWOHNERKONTROLLE

■ Neuzuzüger

- Reto Bernet, Feldstrasse 5a
- Sandra Brunner, Schutz 35
- Pascal De Pietro, Ed.-Huberstrasse 40
- Stefan und Stephanie Epp mit Jan, Pintenmatte 61
- Kathrin Kaufmann, Ed.-Huberstrasse 7
- Yarden Malka, Brügggen 2
- Jeanette Vogelsang, Feldstrasse 5a

Wir heissen die Neuzuzüger herzlich willkommen.

■ Geburten

- Nea Sofia Janssen, Tochter des Stefan Roos und der Fabienne Janssen, von Zell LU und Ruswil LU, wohnhaft in 6022 Grosswangen, Kalofenweid 6, geb. 4.3.2014
- Julian Fischer, Sohn des Alfred Fischer und der Petra Fischer geb. Trüssel, von und wohnhaft in 6022 Grosswangen, Mühlestrasse 15, geb. 6.3.2014

■ Trauung

- Armin Fischer, von Grosswangen, und Evi Tanner, von Dagmersellen LU, wohnhaft in 6022 Grosswangen, Eichzelg 2, getraut am 21.2.2014

Für die gemeinsame Zukunft wünschen wir viel Glück und alles Gute.

■ Todesfall

- Sopia Wagner-Koller, geb. 28.3.1920, von und wohnhaft gewesen in 6022 Grosswangen, Betagtenzentrum Linde, verstorben am 11.3.2014

Herzliche Anteilnahme den Angehörigen.

■ Handänderungen

Grundstück Nr. 1404, Schutz
Veräusserer: Fischer Franz, Grosswangen
Erwerber: ME zu je ½:
a. Mahnig Stefanie, Grosswangen;
b. Huber Elias, Grosswangen

Grundstück Nr. 1739, Pinte
Veräusserer: ME zu je 1/3:
a. Schwegler-Vogel Beatrice, Grosswangen
b. Krieger-Vogel Yolanda, Grosswangen
c. Müller-Vogel Irene, Grosswangen
Erwerber: Rosenberg Dominik, Luzern

ABFALLENTSORGUNG

■ Kartonsammlung

- Dienstag, 1. April 2014

■ Grüngutabfuhr

- Donnerstag, 3. April 2014
- Donnerstag, 24. April 2014

■ Kehricht Aussentour

- Dienstag, 29. April 2014
(eine Woche nachverschoben)

■ Alteisensammlung

- Samstag, 12. April 2014, 9.00–11.00 Uhr, beim Parkplatz Meili-Schulhaus

FEUERWEHR

■ FR – SO, 4.–6. April 2014

Gewerbeausstellung, GROSSartig

■ Mittwoch, 9. April 2014, 19.15 Uhr

Fachausbildung Elektro

■ Donnerstag, 10. April 2014, 20.00 Uhr

Sanität

■ **Dienstag, 15. April 2014, 19.15 Uhr**
Übung Zug 1

■ **Mittwoch, 16. April 2014, 19.15 Uhr**
Übung Zug 2

SCHUL- UND GEMEINDE- BIBLIOTHEK

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr
Freitag: 15.30–16.30 Uhr

Die Bibliothek bleibt vom 18. April bis am 4. Mai während den Osterferien geschlossen. Am Dienstag, 6. Mai 2014, sind wir wieder für Sie da.

Das Bibliothek-Team wünscht Ihnen eine gute Zeit.

SCHULE GROSSWANGEN

Die Schule an der Gewerbeausstellung vom 4.–6. April 2014

Die Schule Grosswangen präsentiert sich anlässlich der Gewerbeausstellung GROSSartig 2014 der Öffentlichkeit. Wir möchten unter dem Motto «schul-ART» möglichst vielen Besuchern einen Einblick in den Schulalltag ermöglichen. An allen 3 Tagen findet Unterricht auf dem Gelände der «GROSSartig 2014» statt. Alle Lernenden sind daher an diesem Wochenende zweimal im Einsatz. Für die Schülerinnen und Schüler ist daher der Montagvormittag, 7. April unterrichtsfrei. Zusätzlich präsentiert jede Klasse eine gestalterische Installation, verteilt über das gesamte Ausstellungsareal. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Neue Homepage der Schule Grosswangen

Unter www.schule-grosswangen.ch finden Sie das Wichtigste rund um unsere Schule.

Klicken Sie sich doch mal rein und lassen Sie sich vom neuen Auftritt der Schule Grosswangen beeindrucken.

DIENTSTSTELLE UMWELT UND ENERGIE

Tipps zum Tag gegen Lärm

Lärm stresst und kann krank machen. Grösste Lärmquelle ist heute der Strassenverkehr. Unnötiger Lärm muss aber nicht sein: Verkehrslärm lässt sich durch cleveres Fahren reduzieren. Er kostet kaum was und braucht einzig einige Wochen achtsames Fahren und ein wenig Verständnis für die Thematik und die Technik: Ein intelligenter Fahrstil senkt nicht nur den Treibstoffverbrauch und das Unfallrisiko, sondern auch den Lärmpegel. Heutige Fahrzeuge lassen sich problemlos niedertourig und damit lärm- und schadstoffarm fahren.

Wer wenige Regeln beachtet, kann durch persönliches Verhalten zur höheren Lebensqualität von vielen Leuten beitragen:

- Motor starten ohne Gas zu geben
- Bei spätestens 2'500 Touren in den nächsthöheren Gang schalten
- Immer im höchstmöglichen Gang fahren
- Verlangsamen durch Bremsen, nicht durch Herunterschalten
- Vorausschauend und gleichmässig fahren
- Brüske Brems- und Beschleunigungsmanöver vermeiden
- Motor nicht unnötig warmlaufen lassen.

Lärmbekämpfung setzt am wirkungsvollsten dort an, wo der Lärm entsteht. Im Strassenverkehr kann mit einem vorausschauenden, niedertourigen Fahrstil der Lärmpegel eines Fahrzeugs um gut drei Dezibel gesenkt werden. Um eine vergleichbare lärmreduzierende Wirkung zu erzielen, müsste die Verkehrsmenge um rund die Hälfte gedrosselt werden.

Weitere Informationen unter www.laerm.ch

NATUR- UND UMWELTKOMMISSION (NUK) GROSSWANGEN

Neophyten in Grosswangen

Seit 2009 laufen im Gebiet Hinterberg Bemühungen, die Verbreitung des drüsigen Springkrautes einzudämmen. Das stellenweise massenhafte Auftreten dieser Pflanze hatte die Natur- und Umweltkommission (NUK) dazu bewogen, ein Projekt zu starten, welches von Anfang an von der Gemeinde

Grosswangen und dem Kanton Luzern ideell und finanziell unterstützt wurde. Es gelang, die betroffenen Eigentümer zu sensibilisieren und für das Entfernen dieser Nicht-Einheimischen, sich stark ausbreitenden Art zu gewinnen. Nach 5 Jahren ist ein deutlicher Erfolg erkennbar. Das Springkraut konnte in der Ausdehnung und Häufigkeit massiv eingeschränkt werden.



Japanischer Staudenknöterich

Das Projekt wird weiter geführt

Zusammen mit dem Kanton und der Gemeinde wurde das Projekt ausgedehnt. Ab 2014 soll die Neophytenproblematik im ganzen Gemeindegebiet angegangen werden. Neben dem drüsigen Springkraut stehen auch weitere Arten wie Ambrosia, Staudenknöterich und Riesenbärenklau im Zentrum. Aber auch weitere Problempflanzen wie die Goldrute, Essigbaum, Sommerflieder oder seidiger Hornstrauch stehen im Focus. In einem ersten Schritt geht es um die Erfassung von Neophyten innerhalb des Gemeindegebietes. Aufgrund der Verbreitung der einzelnen Arten wird anschliessend die Strategie zur Eindämmung festgelegt. Mit der Ausdehnung der Thematik auf das ganze Gemeindegebiet erhofft man sich, dass das Projekt auch die Nachbargemeinden zum Handeln anregt. Die Gemeinde Mauensee hat bereits angekündigt, ebenfalls aktiv zu werden.

Personen gesucht für die Erfassung

Für die Erfassung von Neophyten im Gemeindegebiet sucht die NUK Personen, welche sich gerne in der Natur aufhalten und Rückmeldungen über Vorkommen von Neophyten melden. Die Meldungen können direkt über ein vom Kanton installiertes GIS-Erfassungsprogramm erfolgen oder der NUK weitergeleitet werden. Die NUK wird interessierte Personen ausbilden und bei Fragen zur Verfügung stehen.



Drüsiges Springkraut

Gemeinde unterstützt Projekt

Die Gemeinde Grosswangen unterstützt das Projekt und ist überzeugt, einen wichtigen Beitrag zu leisten im Interesse der Biodiversität. Zudem können vereinzelte Neophyten wie die Ambrosia oder der Riesen-

bärenklau beim Menschen gesundheitliche Probleme verursachen, welche ein Projekt dieser Art ebenfalls rechtfertigen. Falls Sie Angaben haben über Vorkommen von Neophyten oder falls Sie Interesse haben an der gezielten Erfassung der Neophyten, können Sie sich bei Alfred Estermann, Förster (Tel. 079 625 90 41, info@estermann-gmbh.ch) oder bei Pius Häfliger, Naturbeauftragter Grosswangen (Tel. 041 980 54 02, haefliger-pius@bluewin.ch) melden. Selbstverständlich nehmen wir auch gerne Anregungen entgegen. Über folgende Links können Sie weitere Informationen über Problempflanzen in Erfahrung bringen: www.lawa.lu.ch/index/landwirtschaft/pflanzenschutz-2/problempflanzen.htm www.umwelt-luzern.ch/praxishilfe_neophyten.pdf

ARBEITSGRUPPE INTEGRATION



Neu zugezogen in Grosswangen, oder vielleicht schon lang hier und du möchtest nette Leute kennenlernen?

Die Arbeitsgruppe Integration Grosswangen organisiert regelmässig interessante Anlässe zum Kontakte knüpfen.

Offener Treff für Frauen und Männer aus aller Welt

Am Donnerstag, 10. April, um 19.30 Uhr, findet der nächste offene Treff im Pfarreitreff Grosswangen statt. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit euch bei Kaffee und Kuchen zum Austausch und Kontakte knüpfen.

Wir möchten jeden, der Interesse hat, dazu einladen, gemeinsam über aktuelle Themen zu reden.

Die Teilnahme ist gratis.

Hast du Fragen?

Dann sende uns eine E-Mail oder rufe an:
agi-grosswangen@bluewin.ch
Tel. 076 799 39 39

JUGENDARBEIT GROSSWANGEN

16. März 2014

Skitag Egge 44 in der Melchsee-Frutt



Am 16. März konnte die Jugendarbeit Grosswangen bei besten Bedingungen einen schönen Skitag in der Melchsee-Frutt verbringen.

Ich möchte mich dafür bei den Organisatoren Sämi Zurkirchen und Nicola Marti, aber vor allem bei der Kirche für den grosszügigen Zustupf bedanken!

Die Stimmung war gut, die Gruppe bunt gemischt und wer sich einen weiteren Eindruck vom Tag, den super Jumps der Organisatoren, und dem graziösen Fahrstil von Mara einen Eindruck machen will, kann dies beim Facebook-Profil von Egge44 machen.

Karin Reichmuth

STIFTUNG BETAGTEN- ZENTRUM LINDE

Bericht und Dank des Stiftungsrates des Betagtenzentrums Linde

Der Stiftungsrat konnte mit grosser Freude von der überaus grosszügigen finanziellen Unterstützung im verflossenen Jahr Kenntnis nehmen. Ein herzlicher Dank geht an die vielen Spenderinnen und Spender. Zahlreiche Spenden konnten auch im Gedenken an verstorbene Mitmenschen verbucht werden. Wir erachten es als sehr wertvoll, dass unsere Trauerkarten bei Todesfällen so zahlreich verwendet werden. Dank dieser grossen Unterstützung konnten wiederum verschiedene Anschaffungen, so auch die beiden Ruhebänke im Lindenhof, und die vielen jährlich wiederkehrenden Aufgaben finanziert werden.

Im vergangenen Jahr durften wir eine ganz spezielle Spende aus dem Nachlass von Therese Wiederkehr-

Heer vereinnahmen. Therese war immer verbunden mit unserer Gemeinde. Sie wurde am 3.12.1929 geboren und verbrachte ihre unbeschwernten Jugendjahre im Familienkreis im Hinterfeld. Ihren Lebensmittelpunkt fand sie auf dem Hof «Unterwald» und ihren Lebensabend genoss sie in ihrer Alterswohnung Linde. Hier fand sie im Kreise der Mitbewohnerinnen und Mitbewohner des Betagtenzentrums gute Aufnahme, Abwechslung und Geborgenheit bis zu ihrem Tode am 21.3.2013. Dass Therese diesen letzten Lebensabschnitt liebte und schätzte, kam in ihrer testamentarischen Verfügung voll zum Ausdruck. Wir sind mit der edlen Spenderin in grosser Dankbarkeit verbunden und werden sie stets in guter Erinnerung behalten. Die erhaltene Zuwendung werden wir ihrem Wunsche entsprechend zum Wohle unserer betagten und kranken Mitmenschen einsetzen.

Stiftung Betagtenzentrum Linde Grosswangen.

Peter Blum, Präsident, und die Mitglieder Guido Bützberger, Herbert Hodel, Edith Muff, Margrit Roelli.

PROJEKT «SCHWEIZ BEWEGT» COOP GEMEINDE DUELL

In einem Monat ist es so weit. Das freundschaftliche Gemeinde Duell steht vor der Tür. Dieses Projekt ist der grösste Bewegungsanlass der Schweiz. Über 160 Gemeinden haben sich in diesem Jahr für das Duell angemeldet.

Mitmachen lohnt sich! Zahl- und abwechslungsreiche Aktivitäten stehen an, welche Sie nicht jeden Tag tätigen können. Das Programm finden Sie auf der nächsten Seite. Kleine Änderungen sind vorbehalten.

Wir freuen uns auf ein sportliches Duell.

Das OK

Programm Grosswangen

Datum	Startzeit	Aktivität	Bemerkung	Verein
MI, 7. Mai 2014	Morgen	Schule Grosswangen	Individuelles Programm	Schule Grosswangen
	9.00 – 10.00 Uhr	Schnupperstunde	Erwachsene + Kinder ab 2 J.	Muki Grosswangen
	14.00 – 17.00 Uhr	Fussball / Beachen	Leiterin: Karin Reichmuth	Jugendtreff Grosswangen
	14.00 – 15.00 Uhr	Frauen unterwegs	Gemeinsam Wandern - Wer dabei ist, ist dabei!	Frauengemeinschaft
	18.45 – 21.00 Uhr	Biketour	Bike mitnehmen / verschiedene Routen (leicht-anspruchsvoll)	Bike Club Grosswangen
DO, 8. Mai 2014	19.00 – 21.00 Uhr	Abendwanderung		Frauenturnverein Grosswangen
	Ganzer Tag	Schule Grosswangen	Individuelles Programm	Schule Grosswangen
	9.15 – 10.15 Uhr	Schnupperstunde	Erwachsene + Kinder ab 2 J.	Muki Grosswangen
	14.00 – 15.00 Uhr	Frauen unterwegs	Gemeinsam Wandern - Wer dabei ist, ist dabei!	Frauengemeinschaft
	18.00 – 19.00 Uhr	„Krafttraining“	Leiterin: Silvia Meier	Gemeinde Grosswangen
FR, 9. Mai 2014	19.00 – 20.30 Uhr	Joggen & Walken	Verschiedene Gruppen	Lauftreff Grosswangen
	20.00 – 21.00 Uhr	Marschmusik		Brassband Frohsinn Grosswangen
	Ganzer Tag	Schule Grosswangen	Individuelles Programm	Schule Grosswangen
	5.30 – 12.00 Uhr	Sonnenaufgang Napf	Ab Holzwegen / Privates Auto mitnehmen (Fahrgemeinschaften)	Frauenturnverein Grosswangen
	14.00 – 15.00 Uhr	Frauen unterwegs	Gemeinsam Wandern - Wer dabei ist, ist dabei!	Frauengemeinschaft
SA, 10. Mai 2014	20.00 – 21.00 Uhr	Marschmusik	Vereinsintern	Feldmusik Grosswangen
	18.30 – 20.00 Uhr	Line Dance	Leiterin: Sonja Huber	Fasnachtsgruppe (...Wir sind keine Engel...)
	20.00 – 22.00 Uhr	Spiel und Plausch		Turnverein Grosswangen
	20.00 – 22.00 Uhr	Spiel und Spass	Leiterin: Karin Reichmuth	Egge 44
	8.00 – 10.00 Uhr	Joggen		Lauftreff Grosswangen
SA, 10. Mai 2014	9.30 – 13.30 Uhr	Napf-Classic	Mit Rennvelo um den Napf (ca. 100 km)	OK Schweiz bewegt (Andi Schwarzentruher)
	10.00 – 12.00 Uhr	Velotour durch die 3 Gemeinden	Velo mitnehmen	FDP Grosswangen
	13.30 – 18.00 Uhr	Ping-Pong Turnier	Anmeldeschluss 12.00 Uhr	JUBLA Grosswangen
	14.00 – 15.00 Uhr	Musikantenmarsch	Fussmarsch	Feldmusik Grosswangen
	14.30 – 15.30 Uhr	Zumba	Zumba-Leiterin: Isabelle Thalmann	Männerriege Grosswangen
	15.00 – 16.00 Uhr	Beachen mit Schweizermeistern	Sportkleider (mit div. Grosswanger Schweizermeister/innen)	Gemeinde Grosswangen
	15.30 – 16.30 Uhr	Kinderwagen- Laufmarsch	Fussmarsch	Treff Junger Eltern
	16.30 – 18.00 Uhr	Politikermarsch	Fussmarsch	CVP Grosswangen
	Ab 18.00 Uhr	Abschlussabend	Gemütliches Beisammensein	Gemeinde Grosswangen

• Der Treffpunkt ist jeweils am Start- / Ziel-Gelände; Foyer Kalofenhalle
 • Die Startnummernausgabe ist 30 Minuten vor Startzeit der jeweiligen Aktivität.
 • Der Rundweg der drei Duellgemeinden ist während den Öffnungszeiten der Festwirtschaft offen.



HÄCKSELSERVICE IM APRIL

Wann

Donnerstag, 24. April 2014, ab 10.00 Uhr

Wie

Alle müssen sich mit untenstehendem Talon anmelden. Der Häcksler kommt bei jedem Angemeldeten persönlich vorbei. Wenn das Gehäckselte selber verwendet wird, ist der Häckseldienst **gratis**.

Bei Abtransport des Kompostmaterials werden folgende Gebühren verlangt:

Fr. 20.– Transportkosten-Beitrag

Fr. 5.– Entsorgungskosten für jeden angefangenen halben m³

Diese Gebühren werden vor Ort eingezogen. Wenn dies nicht möglich ist, stellt die Gemeinde Rechnung. Bei Grossräumungen ab 5 m³ muss Meinrad Tschopp, Innerdorf 9, Tel. 041 980 14 26, vom Verursacher angefordert werden. Grossräumungen ausserhalb der Häckseltermine werden zu den gleichen Bedingungen ausgeführt.

Die Kosten für Grossräumungen sind immer vom Verursacher zu tragen.

Was wird gehäckselst?

Baum-, Sträucher- und Heckenschnitt.

Organische Stoffe, die zur Kompostierung zerkleinert werden müssen.

Legen Sie das Material frühestens einen Tag vorher geordnet hin. Alle Fremdstoffe wie Draht, synthetische Schnüre, Steine und dergleichen sind zu entfernen.

Das gehäckselte Material eignet sich vorzüglich als Beigabe zum Kompost der Küchen- und Gartenabfälle oder zum Abdecken von unbedecktem Boden in Rabatten, auf Gartenwegen, unter Sträuchern und Beerenkulturen.

Voranzeige

Der nächste Häckselervice findet am **4. September 2014** statt.



Füllen Sie diesen Talon aus und werfen Sie ihn bis am **Dienstag, 22. April 2014**, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung.

Name

Vorname

Adresse

- ☐ Häckselgut liegen lassen
- ☐ Häckselgut gegen Zahlung abtransportieren

g e m e i n d e g r o s s w a n g e n



**Hier könnte
Ihr Inserat stehen!**

Inseratauftrag:

Grösse des Inserates:

- | | |
|--|-----------|
| ☐ 1/1 Seite (170x248 mm) | Fr. 300.– |
| ☐ 1/2 Seite (170x122 mm) | Fr. 200.– |
| ☐ 1/3 Seite (170x80 mm) | Fr. 150.– |
| ☐ 1/4 Seite (170x60 mm) | Fr. 100.– |
| ☐ 1/4 Seite (82.5x122 mm) | Fr. 100.– |
| ☐ 1/8 Seite (82.5x60 mm) | Fr. 50.– |

Erscheinungsdatum:

- | | |
|---|--|
| ☐ Mai 2014 | ☐ November 2014 |
| ☐ Juni 2014 | ☐ Dezember 2014 |
| ☐ Juli 2014 | ☐ Januar 2015 |
| ☐ August 2014 | ☐ Februar 2015 |
| ☐ September 2014 | ☐ März 2015 |
| ☐ Oktober 2014 | ☐ April 2015 |

Die Inseratvorlagen müssen bis am 15. des Vormonates an wangerblaettli@grosswangen.ch gesandt werden. Die Inseratekosten werden durch das Finanzamt der Gemeinde Grosswangen in Rechnung gestellt.

Rechnungsadresse:

Telefon: _____

☐ Gemäss telefonischer Besprechung mit: _____

☐ Gemäss persönlicher Besprechung mit: _____

Wanger Blättli

In eigener Sache

Seit Januar 2010 ist für das Wanger Blättli ein Redaktionsteam zuständig. Diesem gehören aktuell an:

- Sandra Bucher-Schrag, Eiholz 1
- Erika Marti-Plaza Sánchez, Schulhausstrasse 2
- René Unternährer, Gemeindeschreiber

Gedruckt wird das Wanger Blättli bei der Makro Art AG, Gewerbe Badhus 5.

Nachdem es in letzter Zeit vermehrt ein paar Unklarheiten gab, machen wir Sie für die Einsendung Ihrer Beiträge gerne auf folgende Punkte aufmerksam:

- Redaktionsschluss für alle Beiträge ist **immer der 15. eines Monats** für den Folgemonat – egal, auf welchen Wochentag der 15. fällt. Verspätete Einsendungen können grundsätzlich nicht mehr berücksichtigt werden.
- Der Eingang eines Beitrages wird per E-Mail bestätigt. Haben Sie keine Bestätigung erhalten, fragen Sie bitte frühzeitig beim Redaktionsteam nach, ob der Beitrag eingetroffen ist. Damit wird sichergestellt, dass keine Beiträge vergessen oder verloren gehen.
- Die Beiträge sind als Word-Datei mit der entsprechenden Format-Vorlage zu verfassen. Die Vorlage kann beim Redaktionsteam per Mail bezogen werden. Unbedingt Betreff-Vermerk angeben: Vereins- oder Organisationsname und Monat (z.B. Frauengemeinschaft, Monat Februar 2014).
- Fotos sind digital und in möglichst hoher Auflösung, mind 500 kB, im Idealfall mind. 1 MB, zu übermitteln. Das Foto sollte nicht bearbeitet werden und nicht im Word Dokument eingefügt sein. Bildlegende nicht vergessen.
- Veranstaltungen, die auf dem Veranstaltungskalender auf der letzten Seite vom Wanger Blättli publiziert werden müssen, sind im Mail klar zu vermerken.
- Generalversammlungs- oder Reiseberichte werden nicht publiziert.
- Für Inserate verwenden Sie bitte den Inserateauftrag auf der Homepage der Gemeinde Grosswangen, www.grosswangen.ch/de/verwaltung/wangerblaettli.
- Alle Beiträge sowie Inserate sind an die Redaktion Wanger Blättli, Mail: wangerblaettli@grosswangen.ch, einzureichen und nicht an die Gemeindeverwaltung oder an die Makro Art AG.

Wir freuen uns auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit und stehen Ihnen für die Beantwortung von Fragen gerne zur Verfügung.

Redaktionsteam Wanger Blättli

AUS DEN VEREINEN...



Anmeldung für das neue Spielgruppenjahr 2014/15

Letzte Gelegenheit

- Beginn** Ende August 2014
- Aufnahme** Alle Kinder, die vom 1. November 2009 – 31. Oktober 2010 geboren sind.
In begründeten Fällen berücksichtigen wir auch jüngere Kinder.
Bitte melden Sie sich bei der Kontaktperson.
- Ort** Im Spielgruppenlokal, Mühlestrasse 9 und im Staldenbergwald (Waldspielgruppe)
- Ferien** Diese richten sich nach dem Ferienplan der Schule Grosswangen.
- Anmeldung** Mit dem untenstehenden Talon bis **5. April 2014** an:
Jeanette Wagner, Betlehem, 6022 Grosswangen.

Die Anzahl der Plätze in der Waldspielgruppe ist beschränkt; diese werden nach Eingang berücksichtigt.

Kontaktperson Jeanette Wagner, Tel. 041 980 45 91

Anmeldung für die Spielgruppe: ☐ 2 Halbtage im Haus, Fr. 650.–
(bitte entsprechend ankreuzen) ☐ 1 Halbtage im Wald und 1 Halbtage im Haus, Fr. 800.–

Name und Vorname des Kindes: _____

Name und Vorname der Eltern: _____

Adresse: _____ Geburtsdatum: _____

Telefon: _____ Natel: _____

E-Mail: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Anmeldeschluss: 5. April 2014

CVP Grosswangen



Vorschlag Fussballplatz

Mit über 60 Prozent haben die Stimmberechtigten der Gemeinde Grosswangen unsere Meinung geteilt, dass der vorgeschlagene Fussballplatz im Mooshof für unsere Gemeinde finanziell nicht tragbar ist. Daraufhin wurden die SVP und die CVP verschiedentlich vom FC aufgefordert, nun eine Lösung zu präsentieren. Dieser Aufforderung sind wir nun nachgekommen. Obwohl die CVP nach wie vor an ihrer Meinung festhält, dass der Lead für das Anliegen beim Fussballclub sein muss.

Die CVP Grosswangen hat einen Vorschlag ausgearbeitet und diesen mit der SVP abgeglichen. Somit stehen diese beiden Parteien gemeinsam hinter der unten aufgeführten Lösung. Diese wurde Vertretern des Fussballclubs und dem Gemeinderat sowie allen Ortsparteien mit Kantonsrätinnen bereits vorgestellt.

Wichtig ist, dass dies eine Diskussionsbasis und keine fertige Lösung ist. Wir erachten es als zwingend notwendig, dass der Fussballclub sich am zukünftigen Zuhause wohl fühlt und somit hinter der Lösung stehen muss.

- Der bestehende Fussballplatz wird saniert und auf die vorgeschriebene Grösse erweitert.
- Der bestehende Trainingsplatz wird leicht verbreitert, damit ein Spielfeld für F-, E- und D-Junioren entsteht. Damit wird der Hauptplatz Stand heute um Spiele von 6 Mannschaften (ohne F-Junioren gerechnet) vermindert. Oder anders gesagt über ein Drittel. Optimal wird dies ein Kunstrasen, damit er für Trainings jederzeit zur Verfügung steht und für Spiele immer genutzt werden kann.
- Der Anbau von Kabinen (Kosten werden wie beim Projekt Mooshof vom FC getragen) sowie eine Überarbeitung des Nutzungsreglements wird befürwortet und unterstützt.
- Parkplätze könnten verlegt und erweitert werden.

Obenstehende Variante kommt gemäss Kostenberechnung auf rund eine Million Franken zu stehen und erfüllt unserer Ansicht nach alle Bedingungen des FC. Die Gemeinde Ettiswil muss sich finanziell anteilmässig beteiligen. Es wurde noch eine zweite Variante ausgearbeitet, welche ebenfalls im gleichen Kostenrahmen liegt und ebenfalls alle Bedingungen erfüllt. Die CVP Grosswangen hält weiter fest, dass

der gefällte Urnenentscheid kurzfristig keine Reduktion der Anzahl Mannschaften zur Folge hat. Auch das Projekt Mooshof hätte nicht von heute auf morgen gebaut werden können. Je nach Lösung, welche umgesetzt wird, dauert die Bauzeit zwischen 4 Monaten (Kunstrasen) bis 1 Jahr (Sanierung Naturrasen). Wichtig ist deshalb, dass miteinander möglichst rasch eine Lösung gefunden wird.

Wir fordern weiter eine neue Kommission mit unvoreingenommenen Vertretern des Fussballclub, des Gemeinderates und aller Ortsparteien. So sind wir überzeugt, dass wir innert nützlicher Frist eine finanziell tragbare und für den Fussballclub gute Lösung umsetzen können.

Kirchenratswahlen 2014

Die CVP-Mitglieder der kirchlichen Behörden von Grosswangen stellten sich für ihr Amt wieder zur Verfügung. In den Kirchenrat wurden René Alt (Präsident) und Bruno Kappeler (Kirchmeier) in stiller Wahl gewählt. Der frei gegebene Sitz von Markus Hodel wird in Zukunft wieder von der FDP besetzt. Wir danken Markus für sein 4-jähriges Engagement im Kirchenrat.

In der Rechnungskommission der Kirchgemeinde Grosswangen wurden Walter Stöckli (Präsident) und Regina Birrer als Mitglied bestätigt. Auch im kirchlichen Parlament des Kantons Luzern standen Neuwahlen an. In der Synode wurde Franz Wicki als Laienmitglied bestätigt. Ebenfalls wird Grosswangen durch Benedikt Hänggi als geistliches Mitglied in der Synode vertreten sein.

Wir gratulieren den wieder gewählten Mitgliedern recht herzlich und wünschen ihnen viel Kraft, Freude und Ausdauer bei der Ausübung ihrer anspruchsvollen Ämter.

Aktivitäten und Informationen des Seniorenkreises



Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu den folgenden Aktivitäten eingeladen.

Wassergymnastik und Schwimmen

Ort: SPZ Nottwil
 Datum: DI 8./22. April
 Zeit: 17.00 Uhr
 Leitung: Romy Wicki,
 Tel. 041 937 14 58

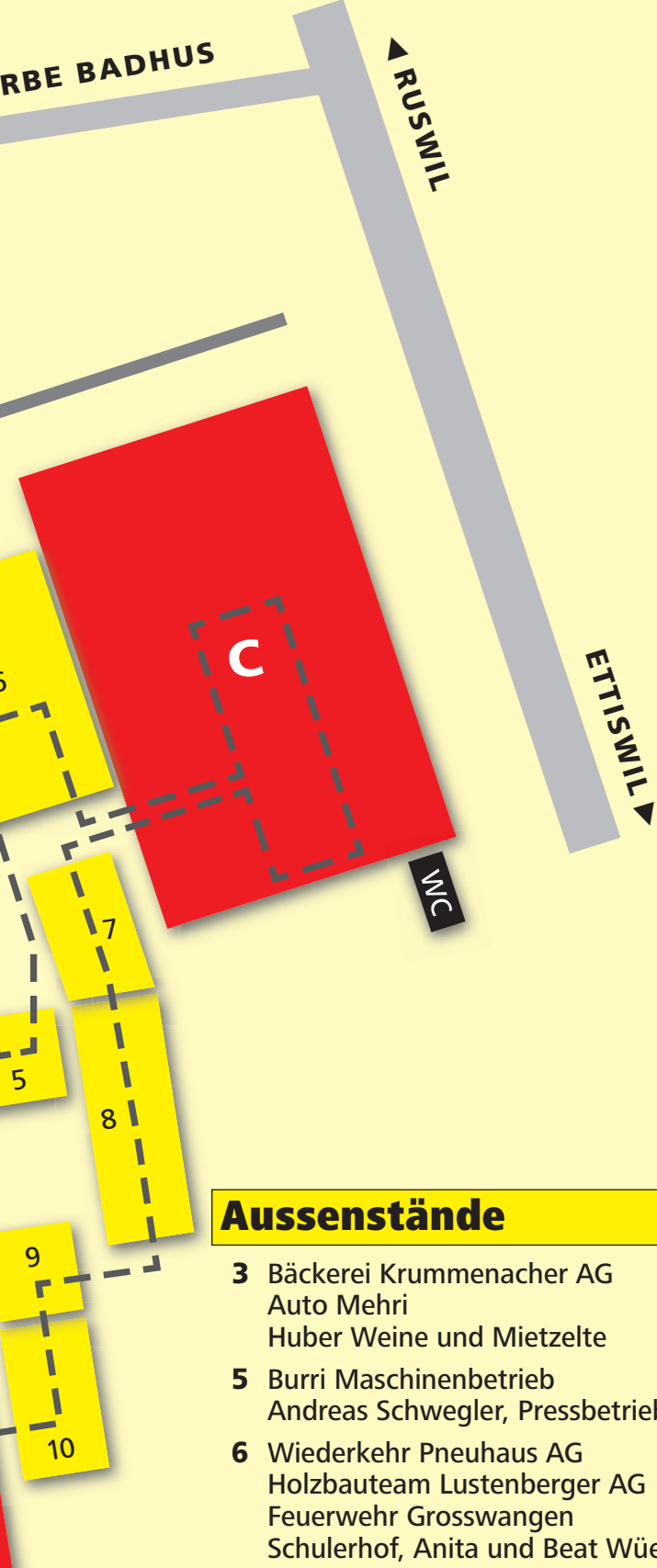
Ausstellungs-Gelände Gewerbegebiet Badhus

◀ GEWE



Attraktionen

- | | | |
|------------------------------------|-------------------------------|-------------------------------------|
| 1 Hüpfburg | 12 Jubla Grosswangen | 19 Kino Jonas Schürch |
| 2 Klassenzimmer Schule Grosswangen | 13 Manta-Club | 21 Torwand FC Grosswangen |
| 4 Schnapsbrennerei | 14 Nostalgie-Karussell | 22 Schiessbude |
| 11 Sportschiessen | 16 Sandhaufen für die Kleinen | 23 Helikopter Lande- und Startplatz |
| | 17 Bahnhof Zügli-Fahrten | |



Aussenstände

- 3** Bäckerei Krummenacher AG
Auto Mehri
Huber Weine und Mietzelte
- 5** Burri Maschinenbetrieb
Andreas Schwegler, Pressbetrieb
- 6** Wiederkehr Pneuhaus AG
Holzbauteam Lustenberger AG
Feuerwehr Grosswangen
Schulerhof, Anita und Beat Wüest
- 7** Huber Josef, Landmaschinen
- 8** Vilmas Pasta
Stefan Marti Garten AG
Grüter Haustechnik
- 9** Huppenkothen Baumaschinen AG
- 10** LSS Bohr AG
- 15** Kigro AG
- 18** Stöckli Outdoor Sports
- 20** Autohaus Steffen
- 23** Orgatent AG
- 24** Bieri Tenta AG
Moderne Metallbearbeitung GmbH

Halle A (Makro Art AG)

Makro Art AG, Grossflächendruck
Dorfchäsi Grosswangen
Creaflor Blumenboutique
Josef Heini Holzhandwerker
Büchler's Spielegge
Atelier Janine
Coiffure Haar₂O
Kirchgemeinde Grosswangen
Gemeinde Grosswangen
Schwimmschule Aqua-Vision
J.+E. Hunkeler Architekten
Helvetia Ihre Versicherungen
Znünikiosk

Halle B (Famont AG / Herzog AG)

Samariter-Verein
Herzog AG Inneneinrichtungen
Schreinerei Peter Blum
Maler Crivellotto AG, Grosswangen/Willisau
Architekturbüro Germann AG

Halle C (Carsa Huby Meier AG)

Carsa Huby Meier AG
Meier Willy, Schreinerei Montagen
Sempachersee Tourismus
Brot & Co. GmbH
Valiant Bank AG Grosswangen
Landi Rottal-Napf AG
Koller Getränke
Nahrin AG, Sarnen
Drogerie Kappeler
Concordia
Gilli Hörberatung GmbH

Halle D (EMS AG)

EMS AG
LSS Bohr AG
Fitness Connection
Tele Zentralschweiz und TeleNapf

Halle E (Makro Art AG)

Helion Solar AG Luzern
Basler Versicherungen
Cerutti Partner Architekten AG
Meyer BlechTechnik AG und CKW Conex AG
Brundach AG
GAB Buttisholz

Halle F (Arostahl AG)

Arostahl AG Metallbau
Remax Sursee Exklusiv
Autohaus Steffen
Carrosserie Schacher
Neumühle AG Grosswangen
Kunz Immobilien Bau AG
Planquadrat AG, Bauingenieure+Planer
Die Mobiliar, Versicherungen und Vorsorge

Seniorentreff: Mittagstisch und Jassen

Datum: FR 11. April
 Zeit: 12.00 Uhr Mittagessen
 anschl. Jassen
 Ort: Rest. Pinte

Wanderung

Datum: FR 25. April
 Zeit: 13.30 Uhr
 Ort: Kronenplatz (Treffpunkt)
 Wir fahren mit PWs nach Stettenbach, von dort aus wandern wir nach Blochwil, Ostergau, Oberäsch, Aspet, Liegermatt, Wüschiswil und wieder nach Stettenbach retour.
 Wanderzeit: ca. 2 ½ Std.
 Leitung: Toni Thalmann, Tel. 041 980 16 32

Seniorinnenturnen

Datum: MI 2./9./16. April
 Zeit: 14.00 Uhr
 Ort: Kalofenhalle, Halle 1

Gemeinnütziger Frauenverein**«Zügli-Attraktion»****GROSSartig 2014**

Unser Verein präsentiert sich an der Gewerbeausstellung Grosswangen vom 4.–6.4.2014 mit Frauenpower in Form einer Outdoor-Züglifahrt.

Fahrplan

Freitag 4. April 2014
 18.00–19.00 Uhr
 Samstag/Sonntag 5./6. April 2014
 10.00–12.00 Uhr
 13.00–16.00 Uhr

Lassen Sie sich überraschen! Wir freuen uns über viele Teilnehmer. Ein Besuch lohnt sich garantiert.

Jassturnier für Frauen & Männer

Es ist wieder soweit – wir laden alle zu unserem beliebten Jassturnier in den Saal des Betagtenzentrums Linde ein. Wir jassen den einfachen Schieber mit zugelostem, wechselndem Jasspartner/in.

Alle Frauen und Männer, die Freude am Jassen haben, sind herzlich eingeladen.
 Es warten schöne Preise.

Wann: DI 15. April 2014
 Wo: Betagtenzentrum Linde,
 Mehrzwecksaal
 Zeit: 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend und wünschen allen viel Glück und gute Karten.
 Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Vorschau:

Vereinsausflug am 22. Mai 2014

Save the Date – Ferienpass 2014

Als Pilotprojekt lancieren wir erstmals den Ferienpass in Grosswangen. Das Angebot richtet sich an Kinder vom Kindergarten bis 6. Primarstufe. Diese tolle Ferienwoche findet vom 4.8.–8.8.2014 statt. Während 5 Tagen gibt es jeweils ein Morgen- und Nachmittagsprogramm inkl. Mittagsbetreuung.

Weitere Infos folgen.

Das Projekt-Team
 Simone Hofstetter,
 Erika Huber, Claudia Künzli und Ruth Trüssel

**Frauengemeinschaft Grosswangen****Wallfahrt**

Am Freitag, 2. Mai 2014, führt unsere Wallfahrt zum Kloster Baldegg. Gemeinsam feiern wir in der Klosterkirche einen Gottesdienst, der von der Liturgiegruppe und Benedikt Hänggi gestaltet wird. Die Generaloberin Zita Estermann ist eine gebürtige Grosswangerin. Vielleicht ergibt sich die Gelegenheit, mit ihr ein paar Worte zu wechseln. Das «Zobig» nehmen wir im Klosterkafi ein. Danach bleibt Zeit, um im schönen Klostergarten zu verweilen oder sich im Klosterladen umzusehen.

Wir freuen uns auf einen besinnlichen und erholsamen Nachmittag.

Abfahrt: 13.15 Uhr (Kronenplatz)
 Rückkehr: ca. 18.00 Uhr
 Fahrpreis: Fr. 20.–
 Anmeldung: bis MO 28.4.2014 an
 Anita Anliker, Tel. 041 980 55 32
 Edith Petermann, Tel. 041 980 07 35

Treff Junger Eltern**Treff Junger Eltern****Osterhök**

Wir laden alle Kinder und Eltern herzlich ein zum Eierertütsche, Oschtereili schnouse, zu Kaffee und Sirup, zum Spielen und Plaudern...

Datum: MI 16. April 2014
 Zeit: 9.00 Uhr
 Ort: Meilihalle
 Mitbringen: Kaffeetasse und Becher
 Kosten: Erwachsene Fr. 6.– / Kinder Fr. 4.–
 Anmeldung: bis 12. April 2014 bei
 Anita Wüest, Tel. 041 980 02 28, Mail:
 anita.wueest@schulerhof.ch



Der Balu bleibt am 16. April 2014 geschlossen!

FC Grosswangen**Oster-Lotto**

Am Osterwochenende, 17. und 19. April 2014, führt der FC Grosswangen sein bekanntes und bereits zur Tradition gewordenen Lotto durch.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen:

- Quick-Schüfeli
- Coop-, Migros-, Landi- und Reisegutscheine
- FCG-Plättli
- Fleischpreise
- gefüllte Leiterwägel
- gefüllte Einkaufstaschen



Versuchen Sie Ihr Glück und spielen Sie mit!

Dauerkarten für nur Fr. 20.–! Immer mit 10 Preisen pro Gang. Jeder Gang ein Matchgang!

Und wer weiss, vielleicht überrascht Sie der übliche Gratisgang pro Tag mit einem schönen Gewinn!

Wann:

Gründonnerstag, 17. April 2014, ab 20.00 Uhr
 Ostersonntag, 19. April 2014, ab 20.00 Uhr

Wo: Im Ochsenaal Grosswangen

Wir laden Sie zu unserem diesjährigen Oster-Lotto herzlich ein und wünschen Ihnen schon jetzt viel Lotto-Glück!

Turnverein Grosswangen**Grosswangen feierte Fasnacht**

Die fünfte Jahreszeit wurde auch in Grosswangen gebührend gefeiert: am 28. Februar 2014 fand die traditionelle Fasnacht statt. Monsterkonzert ab 18.00 Uhr, Kafistobe mit den Äntlibuecher Stubehöckeler, 12 Guggenmusiken, DJ Ref JD und Mr. DJ Pit – es wurde für prächtige Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden gesorgt. Hunderte Fasnächtler genossen die ausgelassene Stimmung und feierten auf dem Schulhausareal. Und bereits 2 Tage davor genossen zahlreiche Grosswangerinnen und Grosswanger an der Stobete einen gemütlichen Abend mit Raclette und urchiger Unterhaltung.

Palmenverkauf am 13. April 2014

Alljährlich pflegt der TV Grosswangen zusammen mit der Pfarrei den Brauch des Palmsonntags. Gerne wird an der alten Tradition festgehalten, Ihnen eine gesegnete Palme oder einen Zweig ins Haus zu bringen. Ab Ende März werden Kinder aus den Jugendabteilungen des Turnvereins bei allen Haushaltungen vorbei kommen, um Ihre Bestellung aufzunehmen. Am Palmsonntag, 13. April 2014, nach dem Gottesdienst, werden die Jugendlichen dann die bestellten Palmen und Zweige vertragen. Sollten Sie keine Möglichkeit gehabt haben, eine Bestellung aufzugeben, so können Sie dies bis zum 4. April bei Daniel Juchli, Tel. 079 319 17 87, nachholen. Der Erlös aus dem Palmenverkauf fliesst vollumfänglich in die Jugendkasse zur Finanzierung der Startgelder an Sportwettkämpfen der Jugend.

Kampf der Titanen am GYM-DAY 2014

Am Samstag, 31. Mai 2014, ist es wieder soweit: 60 Turnvereine aus gesamthaft 11 Kantonen gehen am GYM-DAY Grosswangen an den Start. Viele Top-Vereine werden ein Wörtchen um den grossen Tagessieg mitzureden haben. Ein spannender und attraktiver Vereinsturnwettkampf steht uns bevor. Natürlich auch mit einheimischer Besetzung durch die Geräteturnsektion, die Gymnastikgruppe und die Läuferinnen und Läufer der Pendelstafette.

Kommen Sie vorbei und jubeln Sie für tolle Darbietungen am diesjährigen GYM-DAY Grosswangen!

Der TV Grosswangen und das OK GYM-DAY freuen sich auf viele BesucherInnen.

Weitere Infos: www.gym-day.ch

Pistolensektion Grosswangen



Schiessen ist Sport und fördert...
...die Konzentration und Koordination
...das Zusammenspiel zwischen Körper und Geist
...die Kraft und Ausdauer
...die Kamerad- und Freundschaft

Die Schützenstube im Pistolenschützenhaus Rothegg ist während der Sommerzeit jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr für alle geöffnet. Wir laden alle Grosswangerinnen und Grosswanger ganz herzlich ein, uns zu besuchen.

Gerne zeigen wir Ihnen unser schönes Schützenhaus und natürlich würden wir Ihnen gerne erklären, was der Schiessport eigentlich bedeutet und was alles dahintersteckt, um regelmässig in die Mitte zu treffen.

Unternehmen Sie mal einen Spaziergang oder eine Velotour Richtung Buttisholz zu uns Pistolenschützen im Schützenhaus Rothegg. Kommen Sie einfach spontan vorbei oder nehmen Sie vorher mit René Glanzmann Kontakt auf. Sie können ihn wie folgt kontaktieren: praesident@ps-grosswangen.ch oder Tel. 079 455 45 37.

Samariterverein Grosswangen



Nothelferkurs

Im April führt der Samariterverein Grosswangen einen Nothelferkurs durch. Der Kurs ist für alle gedacht, die sich in Kürze in der Ersten Hilfe ausbilden, oder früher Gelerntes wieder auffrischen möchten. Sie lernen in wenigen Stunden das richtige Verhalten bei Verkehrsunfällen, einfache Lagerungen, Blutstillungen, Wiederbelebung (CPR). Ein rasches und richtiges Handeln entscheidet oft über Leben und Tod. Dieser Kurs ist auch obligatorisch für die Roller- und Autoprüfung.

Datum: FR 25. April 2014, 19.00–22.00 Uhr
SA 26. April 2014, 9.00–17.00 Uhr

Kursort: Schulhaus Kalofen, Physik-Zimmer

Kosten: Fr. 130.– inkl. Material und Ausweis

Anmeldung: Gabi Amrein, Tel. 041 920 17 19

Mail: gabi.kiser@hotmail.com

Vom 4.–6. April 2014 sind wir auch an der Gewerbeausstellung präsent. Besuchen Sie unseren Stand. Dort werden Sie einen kleinen Einblick in unsere Tätigkeit erhalten. Gerne zeigen wir Ihnen die Reanimation (Wiederbelebung) und beantworten Ihre Fragen.

Kulturkreis Grosswangen



Für unser Kulturangebot Frühling 2014 nutzen wir die Plattform «Gewerbeausstellung» und finden es GROSSartig, 3 Tage mitten im Gewerbeleben präsent zu sein. Kultur kreist, wo Menschen leben.

Im Hause CARSA finden Sie ein «BlackHouse» – unser Ergebnis, das wir an gemeinsamen Kultursitzungen geplant haben und nun aufbauen können. Der Innenausbau ist bereits erstellt! Sieben Räume zeigen unsere eigenständigen Kultur-Akzente einmal anders. Halten Sie Ein- und Ausblick in unsere kreisrunden Fenster... für einen Augenblick...

Wir freuen uns!

Walter Graber, Käthi Kappeler, Sepp Heini, Heidi Sorge-Häller, Beat Schär, Marlis Müller-Bürli

Feldmusik Grosswangen



Umrahmung Gottesdienst

Die Feldmusik Grosswangen gestaltet auch dieses Jahr musikalisch den Passions-Gottesdienst mit. Unter der Leitung von Urs Bucher studieren wir besinnliche und unterhaltsame Werke ein.

Eröffnung: Montana Fanfare von Thomas Doss.

Lesung: Abide with me von William H. Monk arr. Goff Richards.

Gabenbereitung: Jerusalem von Sir Hubert Parry arr. Philip Sparke.

Kommunion: Die Dornenvögel von Henry Mancini arr. Willy Hautvast.

Nach dem Segen: Der Kalif von Bagdad von Francois-Adrien Boieldieu arr. Hans Hartwig.

Wegen der Gewerbeausstellung haben wir unser Passions-Konzert um eine Woche verschoben. Wir laden Sie dieses Jahr herzlich ein, den Gottesdienst am Samstag, 12. April 2014, um 19.00 Uhr, in der Pfarrkirche zu besuchen und wünschen im Voraus ein frohes Osterfest.

Datum: SA 12.4.2014
Leitung: Direktion Urs Bucher
Ort: Pfarrkirche, 19.00 Uhr

Chalofe Schränzer

Fasnacht 2014 – Schluss, aus und vorbei

Wir hatten eine kurzweilige Woche, die wie jedes Jahr viel zu schnell vorbei ging. Ein grosses DANKE-SCHÖN geht an unser Kleiderkomitee, das uns ein tolles Kleid entworfen hat, ans Schminkteam, welches uns stets etwas Farbe ins Gesicht gezaubert hat, Nicole Reinert, die uns (leider das letzte Jahr) als Tambourmajorin geleitet hat und dem kompletten Vorstand. Unsere Neumitglieder haben sich sehr gut im Verein integriert. Ihr seid super, macht weiter so. DANKE an alle, die die Fasnacht 2014 zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. DANKE auch an unsere Fans und unsere Firmen in Grosswangen für die grosszügigen Spenden.

Bilder und weitere Berichte zur Fasnacht gibt's auf unserer Homepage www.chalofeschraenzer.ch

Wir freuen uns auf deinen Besuch.

Brassband Frohsinn



Jahreskonzert am Freitag und Samstag, 11. und 12. April 2014, 20.00 Uhr, im Ochsenaal Grosswangen

Die Brass Band Frohsinn lädt auch in diesem Frühling zu den traditionellen Jahreskonzerten ein. In dem abwechslungsreich gestalteten Programm spielt die BB Frohsinn unter anderem «Occasion» von Edward Gregson. Diese Komposition spielt der Verein als Selbstwahlstück am Berner Kantonalen Musikfest 2014 in Aarwangen.

Weitere Hörgenüsse sind das Es-Cornet-Solo «Memory» von Andrew Lloyd Webber, gekonnt interpretiert von Géraldine Wyss, und bekannte Melodien wie «For the Love of a Princess» aus dem Film «Braveheart» oder auch «Giggerig» von Polo Hofer.

Eröffnet werden die Konzerte am Freitag von den Young Brassers-Beginners und am Samstag von den Young Brassers Ettiswil-Grosswangen-Buttisholz unter der Leitung von Simon Urs Schwizer.

Die Frohsinn-Musikantinnen und Musikanten heissen alle herzlich Willkommen und wünschen den Kon-



coiffure
capello
HAIR & NAILS

jetzt profitieren:
NEUKUNDENGUTSCHEIN
auf unserer **HOMEPAGE!!**

COIFFURE CAPELLO (vormals Coiffure Huber)
POSTPLATZ 4, 6218 ETTISWIL
TEL. 041 980 16 66
WWW.COIFFURE-CAPELLO.CH

zertbesuchern einen unterhaltsamen und schönen Abend.

Eintritt: Fr. 15.–
Kinder und Jugendliche unter
16 Jahren gratis
Türöffnung: ab 19.00 Uhr

Brass Bar
Attraktive Tombola

LZ Lauftreff Grosswangen



Auf die Plätze – fertig – los!

20 Jahre Lauftreff Grosswangen

Der Frühling ist der ideale Zeitpunkt für den Einstieg in ein regelmässiges Training. Der Lauftreff verfügt über langjährige Erfahrung. Seit 20 Jahren treffen sich Frauen und Männer jeden Alters zur sportlichen Betätigung. Sei es beim Joggen, Walken oder N-Walken. Das achtköpfige Leiterteam ist stets bereit, die Teilnehmenden kompetent zu begleiten. In verschiedenen Leistungsgruppen wird trainiert. Grosse Beachtung schenkt der Lauftreff den Wiedereinsteigern. Langsam werden sie in die abwechslungsreichen Trainings eingeführt.



Grundkurs Jogging und Nordic-Walking

Auch im Jubiläumsjahr finden wieder Anfängerkurse statt. Der Joggingkurs beginnt am 10. April. In 10 Lektionen erfährst du viel Wissenswertes über die Laufkunst. Weitere Details findest du im März-Wangerblättli oder erhältst du bei Sepp Baumeler, Mail: sepp.baumeler@gmx.ch, oder Luzia Holzmann, Mail: luzia.holzmann@bluewin.ch. Der Nordic-Walkingkurs beginnt am 5. Mai, 19.30 Uhr, und umfasst 5 Lektionen. Auskünfte bekommst du beim Kursleiter Robi Businger, Mail: robertbusinger@bluewin.ch.

Jubiläum

Durch das ganze Jahr hindurch wird nicht nur trainiert,

nein, es wird auch gefeiert. Es stehen verschiedene Überraschungen an. Wann und wo bleibt geheim. So auch beim Schneeschuhlaufen, als plötzlich Sektflaschen aus den Rucksäcken geholt wurden. Gemeinsam mit den Gründungsmitgliedern (Hedy Wälti, Geri Baumeler, Othmar Meyer, Kasi Kunz und Sepp Baumeler) wird der Lauftreff im Sommer auf das Jubiläum anstossen. Seit 20 Jahren leistet Sepp Baumeler einen unermüdlichen Einsatz für den Lauftreff. Sei es als Leiter verschiedener Trainingsgruppen, Einführung und Durchführung der Anfänger Joggingkurse, Regionalleiter LZ Lauftreff und Mitorganisator der Verpflegung am SwissCityMarathon Luzern. Dafür verdient er ein herzliches Dankeschön!

Viktor Röthlin zu Gast in Grosswangen

Der Lauftreff Grosswangen freut sich ganz besonders auf den Besuch des Marathon Europameisters Viktor Röthlin. Am 15. Mai ist er in Grosswangen zu Gast. Weitere Infos folgen im Wangerblättli oder in den Regionalzeitungen.

Trainingszeiten ab 7. April

Joggen:

MO 18.45 Uhr, Neumühle.

DO 19.00 Uhr Grütstand beim Vitaparcours.

Walken/N-Walken:

MO 19.30 Uhr Parkplatz Vitaparcours (April und September 19.00 Uhr).

DO 19.00 Uhr Grütstand beim Vitaparcours.

Der Lauftreff freut sich auf viele tolle Begegnungen, neue Teilnehmer und fröhliche Gemeinsamkeiten. Infos unter www.lzlauftreff.ch

BRIGITTE WÜEST



Dienstag + Donnerstag
8.00–12.00
14.00–18.30

Mittwoch + Freitag
8.00–12.00
13.30–18.30

Samstag
8.00–13.00

Kirchweg 1 • 6022 Grosswangen • Telefon 041 980 20 32

4.–6. April 2014

GROSSartig

Gewerbeausstellung Grosswangen

Am Wochenende vom 4. bis 6. April ist es soweit. GROSSartiges wird sich an der Gewerbeausstellung im Gewerbegebiet Badhus präsentieren. 66 Aussteller werden in mehreren Hallen und auf den Aussenplätzen ihr handwerkliches Geschick und gestalterisches Können dem interessierten Publikum präsentieren. Zudem zeigen einige auswärtige Unternehmen ihr Angebot an Dienstleistungen, welche in Grosswangen nicht direkt angeboten werden. Lassen Sie sich von den liebevoll eingerichteten Ständen überraschen. Verschiedene Attraktionen wie das einmalige über hundertjährige Nostalgie-Karussell (das für alles gratis seine Runden dreht), Helikopter-Rundflüge über das Rottal sowie das grosse Feuerwerk am Samstag-abend sind besonders erwähnenswert.

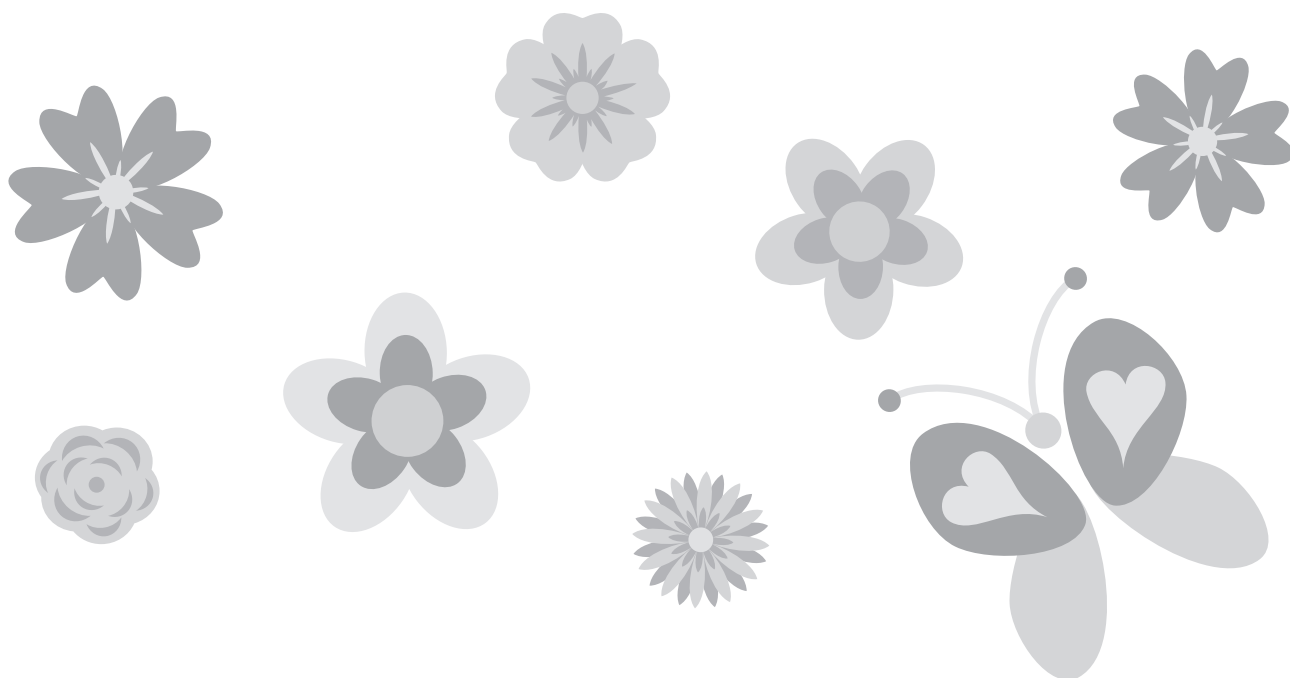
Unter dem Motto «schulART» repräsentiert sich die Schule Grosswangen an ihrem «Tag der Volksschule» und wird Akteurin mitten im Geschehen der Gewerbeausstellung. Auch für die kleinen Gäste ist gesorgt: sei dies im betreuten Kinderhort, beim grossen Sandhaufen oder einer Fahrt mit unserem Ausstellungs-Zügli durchs Areal und die nähere Umgebung, zu der aber auch die Erwachsenen eingeladen sind.

Die ganze Ausstellung wird aufgelockert durch Darbietungen verschiedener Vereine wie FC Grosswangen, Jubla, Kulturkreis, Jugendkommission, Kleintierzüchterverein, Sportschützen, Manta-Club usw.

Zudem wird den Besucherinnen und Besuchern in der Festwirtschaft ein umfassendes Unterhaltungsprogramm geboten. So u.a. die Tanz-Nacht mit den «Partyhelden» am Freitag, der Rock-Nacht mit Erika Arnold am Samstag, Frühschoppenkonzert mit der Brassband Frohsinn. Zudem lohnt sich ein Abstecher in unsere Bar, wo DJ Foxy Brown auflegt.

Wir heissen Sie an der GROSSartig herzlich willkommen! Gerne verweisen wir Sie auf das ausführliche Programm in der Mitte des «Wanger Blättli».





luzerner kantonsspital

PACK DIS GLÜCK!

Sichere dir jetzt einen Job fürs Leben!



Gewinne einen Wochenend-Trip nach Berlin!

Nur bis 4. Juli 2014

Melde dich jetzt beim Luzerner Kantonsspital!

facebook.com/packdisglueck

Pack dis Glück
und sichere dir einen Job fürs Leben!

Du willst einen abwechslungsreichen und sinnvollen Job? Dann bist du genau richtig beim Luzerner Kantonsspital (LUKS)! Eine Ausbildung oder Weiterbildung am LUKS eröffnet dir ganz neue Perspektiven. Erlebe eine vielseitige und spannende Ausbildung an unseren drei Standorten in Luzern, Sursee und Wolhusen. Profitiere dabei von attraktiven Aufstiegsmöglichkeiten. Informiere dich noch heute auf www.packdisglueck.ch

Luzerner Kantonsspital
Sekretariat Ausbildung Gesundheitsberufe
CH-6000 Luzern 16
Telefon 041 205 20 86 | www.luks.ch/ausbildung



Elmar Bättig
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
Telefon 041 926 76 42
Mobile 079 359 55 77
elmar.baettig@mobi.ch

Wer sät, der erntet.
*Die Mobiliar beteiligt
ihre Kunden am Erfolg.*

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Sursee, Herbert Heini
Oberstadt 3, 6210 Sursee
Telefon 041 926 76 76, Telefax 041 926 76 77
sursee@mobi.ch, www.mobisursee.ch

AUS DER PFARREI...

■ Die Heilige Woche

Palmsonntag, 13. April

«Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe! Als er in Jerusalem einzog, geriet die ganze Stadt in Aufregung, und man fragte: Wer ist das? Die Leute sagten: Das ist der Prophet Jesus von Nazaret in Galiläa.»



Wir beginnen die Feier des Palmsonntags um 9.15 Uhr bei schönem Wetter im Hof des Betagtenzentrums Linde mit der Palmensegnung, musikalisch umrahmt von einer Bläsergruppe der Brass Band Frohsinn.

Anschliessend Prozession und Gottesdienst in der Kirche. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von der Gruppe Sonntagsfiir 2. Klasse. Eingeladen zur Palmsegnung im Hof des Betagtenzentrum Linde sind vorallem auch Familien mit Kleinkindern.

Wir danken allen Helferinnen und Helfern des Turnvereins für das Gestalten der Palmen.

Am Palmsonntag werden die Jugendlichen des Turnvereins die bestellten Palmen verteilen. Wer keine Palme bestellen konnte, hat die Möglichkeit, nach dem Gottesdienst noch eine zu beziehen.

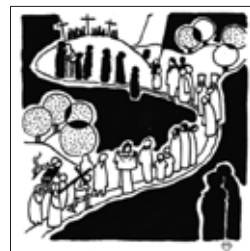


Hoher Donnerstag, 17. April

Seit etwa 1500 Jahren feiern wir diesen Tag in Erinnerung an das letzte Abendmahl vor dem Tod Jesu. Da hat Jesus seine engsten Vertrauten an den Tisch geladen. Zu den engsten Vertrauten gehören alle

Menschen.

Wir beginnen den Gottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor, um 19.30 Uhr. Danach feiern wir eine Agape. Dies bedeutet, dass wir in der Kirche gemeinsam Fladenbrot miteinander teilen und so miteinander unsere Zeit verbringen und ins Gespräch kommen.



Karfreitag, 18. April

Herzliche Einladung zur Kreuzwegandacht um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Wir Schülerinnen und Schüler von der 5. Klasse haben uns auf die Kreuzwegandacht vorbereitet. Wir probieren mit unseren Gedanken und Ideen, dieser Besinnung zum Thema «mit Jesus wollen wir gehen», einen persönlichen Rahmen zu geben. Wir freuen uns, wenn Sie sich Zeit nehmen und mit uns auf den Weg gehen. Die verschiedenen Stationen werden zum Teil in der freien Natur abgehalten.

Es ist schön, wenn auch Sie dabei sind!

Am Nachmittag feiern wir um 15.00 Uhr die Karfreitagsliturgie. Einen ganz speziellen Tag, den wir nicht nur zelebrieren wollen, sondern wir wollen diesen Nachmittag auch spüren und fühlen! Dies mit speziellen Texten und einer speziellen Musik. Da freue ich mich, Matthias Koch unter uns begrüssen zu dürfen. Er wird mit seinem Saxophon diesem Gottesdienst einen speziellen feierlichen Rahmen geben. Ganz herzlich willkommen!



Karsamstag, 19. April

Der Karsamstag hat seine eigene Würde. Er ist ein Tag stiller

PFARREI ST. KONRAD

Pfarreileiter: Benedikt M. Hänggi | 041 980 12 30

www.pfarrei-grosswangen.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

DI, MI und DO 8.30–11.00

Telefon 041 980 12 30 | Fax 041 980 12 74

E-Mail: pfarramt@pfarrei-grosswangen.ch

Trauer, der Altar ist nicht geschmückt, sondern zeigt den nackten Stein. Der Karsamstag ist ein Tag des Aushaltens, an dem wir uns erinnern können, dass es auch im eigenen Leben immer wieder Zeiten gibt, in denen die Hoffnung begraben zu sein scheint.

Osternacht, 19. April

Wir beginnen die Auferstehungsfeier am Karsamstag um 21.00 Uhr am Osterfeuer und laden dazu auch Familien mit Kindern im Vorschulalter herzlich ein. Bringt doch eine Laterne mit, um das Osterfeuer nach Hause tragen zu können.

In dieser Osternachtsfeier freuen wir uns, zur Taufwasserweihe auch einen Jungen taufen zu dürfen. Jan Epp aus Grosswangen wird die Heilige Taufe empfangen. Er und die ganze Familie sind herzlich willkommen!

Der Stein hätte nicht zwangsläufig vom Grabes- eingang weggewälzt werden müssen, um die Auferstehung möglich und glaubhaft zu machen. Der auferstandene Jesus geht später durch geschlossene Wände und Türen. Dieser Stein hätte ihn nicht aufgehalten. Er wurde weggewälzt, um uns das Glauben zu erleichtern. Er wurde weggewälzt, weil er die vielen Steine symbolisiert, die uns den Blick auf die Auferstehung verbauen können: Angst, Schmerz, Trauer.

Diese Steine kann ich nicht aus eigener Kraft aus dem Weg räumen, doch ich darf auf den vertrauen, der auch den Stein des Ostermorgens überwand. Er hilft uns. Und wenn wir all die Steine im Leben überwinden, erleben wir schon im Hier und Jetzt ein Stückchen Auferstehung, fällt uns mancher Stein vom Herzen und wird zum Symbol des Glaubens.

Die Osternacht wird mitgestaltet durch den Kirchenchor Grosswangen.

Ostersonntag, 20. April

Den Ostergottesdienst feiern wir am Ostersonntag um 10.15 Uhr zusammen mit Pater Johannes. Anschliessend lädt die JUBLA zum traditionellen Eier- tütsch ein!

«Christus ist auferstanden.»

Diese Botschaft, die die Kirche seit dem ersten Osterfest verkündet, hören wir auch in diesem Jahr. Aber rührt sie auch unser Herz an? Es fällt

auf, dass die Osterbotschaft im Indikativ steht. Kein Hauch von Konjunktiv wie «Es ist möglich» oder «Könnte es sein, dass» trübt die Botschaft. Nein, die Osterbotschaft gilt uneingeschränkt und absolut. «Christus ist erstanden».

Ostermontag, 21. April

Gottesdienst um 9.15 Uhr.

«Ich habe etwas zu sagen»

Schon letztes Jahr lud ich die Pfarreimitglieder ein, nach dem Gottesdienst, bei einem Glas Wein sich über das vergangene Jahr zu äussern. Was war gut – was war weniger gut und was könnte man verbessern.

Es soll wieder ein Austausch stattfinden, wo auch Kritisches geäussert werden kann. Ich persönlich bin dankbar für neue und wichtige Impulse. Ich selber werde auch die Gelegenheit benützen Sie über pastorale Aussichten für die Zukunft in unserer Pfarrei zu informieren. Dieser Austausch findet statt nach dem Gottesdienst am Montag, 21. April um ca. 10.00 Uhr. Alle sind herzlich willkommen!

Heimosterkerzen

Nach den Ostergottesdiensten werden die Ministranten die Heimosterkerzen verkaufen. Eine Kerze kostet 10 Franken.

■ Weisses Sonntag, 27. April



«s'Läbe üse Schatz, zäme met Jesus»

Dies ist das Motto, welches die Weisssonntagskinder in ihrer Vorbereitungszeit auf ihren grossen Festtag hin begleitete. Einander ein Schatz sein, dies kann auf vielfältigste Art und Weise im Alltag umgesetzt werden. Es braucht dazu wache Augen und Ohren und ein offenes Herz.

Ganz herzlich laden die 35 Weisssonntagskinder die ganze Pfarrgemeinde ein, mit ihnen zusammen ihren Festtag mitzufeiern und freuen sich auf viele eindrückliche Momente.

- Lars Albisser, Ziegelmatte 11
- Fabienne Bättig, Oberdorf 6
- Aileen Bienz, Hauelen 20

- Nina Bilic, Pintenmatte 38/4
- Céline Bühler, Pintenmatte 6
- Linus Bützberger, Hauelen 17a
- Lian Eifert, Winkelstrasse 8
- Manuel Erni, Badhus 3c
- Nerea Fischer, Kalofenweid 30
- Philipp Gasche, Höhe 2
- Pascal Gjonaj, Ed.-Huberstrasse 21a
- Tim Heer, Hinterfeld 10
- Tamara Huber, Aspet
- Fabienne Juchli, Winkel 5
- Aline Kaufmann, Hauelen 31
- Lina Keller, Roth 9
- Lorena Koch, Ed.-Huberstrasse 3a
- Alisha Kottmann, Schutz 31
- Nico Lang, Hinterfeld 2
- Sven Leupi, Hofmatt 2
- Marcel Marleku, Feldweg 12
- Fabian Marti, Am Bächli 2
- Lean Mehr, Pintenmatte 35/4
- Fabrice Meyer, Neumühle 2
- Noel Meyer, Breiten 1
- Chiara Scherrer, Feldstrasse 9c
- Sven Schneuwly, Gewerbe Badhus 14a
- Sophia Stalder, Rüzligen 2
- Joshua Steffen, Ed.-Huberstrasse 18
- Amir Steinmann, Oberfeld 1
- Lena Wälti, Winkelhalde 7
- Sascha Wiederkehr, Buchberg 3
- Martin Wirz, Hauelen 46
- Alex Zeder, Feldstrasse 21
- Louisa Zwimpfer, Waldegg 2



Liebe Weisssonntagskinder

Von Herzen wünschen wir euch allen einen unvergesslichen Weissen Sonntag und hoffen, dass es uns gelingt, zusammen mit unserem Gast, Bischofsvikar Ruedi Heim, eure Schatztruhe...

...mit Kostbarkeit zu füllen, welche euch weit über den Weissen Sonntag hinaus begleiten mag.

Das Pfarreiteam

Wir feiern den Erstkommuniongottesdienst am Sonntag, 27. April um 9.30 Uhr. Der Einzug der Kinder unter Begleitung der Feldmusik findet um 9.15 Uhr statt.

Platzreservation: Auch dieses Jahr sind für die Angehörigen der Erstkommunikanten die Sitzplätze in der Kirche reserviert. So haben auch die Angehörigen die Möglichkeit, den Einzug der Kinder zu sehen und anschliessend in Ruhe in die Kirche zu gehen.

Für alle anderen Kirchenbesucher wird es genügend Platz haben. Es sind alle herzlich eingeladen.

■ Ökumenischer Gottesdienst an der Gewerbeausstellung

Auch unsere Pfarrei ist an der Gewerbeausstellung vertreten. Dies mit einem Stand, wo wir Ihnen die Pfarrei ein bisschen näher bringen wollen. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich überraschen!

An der Gewerbeausstellung feiern wir am Sonntag, 6. April um 9.30 Uhr im Zelt einen ökumenischen Gottesdienst. Der verstärkte Kirchenchor wird diesen Gottesdienst bereichern.

Der Gottesdienst in der Pfarrkirche fällt aus diesem Grunde aus!

Zu diesem Gottesdienst freuen wir uns, auch alle Nichtkatholiken einzuladen. Speziell freuen wir uns auf den Besuch von Pfarrerin Marianne Siffert von Willisau.

■ Meditation und Eucharistische Anbetung



Am Sonntag, 6. April 2014, um 19.30 Uhr findet in der Pfarrkirche – aufgrund unseres Fastenopferthemas – eine Meditation zum Hungertuch statt. Nach dieser Meditation besteht die Möglichkeit, sich im stillen Gebet mit Gott zu vereinen durch die Aussetzung des Allerheiligsten.

Gemeinsam wollen wir den Anliegen des Fastenopfers im Gebet gedenken und den eucharistischen Segen empfangen.

■ Passionskonzert mit der Feldmusik

Dieses Konzert findet im Rahmen des Gottesdienstes am Samstag, 12. April 2014 um 19.00 Uhr statt. Der Gottesdienst um 17.00 Uhr fällt aus! Wir freuen uns den Gottesdienst mit der Feldmusik zu erleben.

■ Kein Familiengottesdienst am 18. Mai

Der geplante Familiengottesdienst zum Thema «Frühling» am 18. Mai findet leider aufgrund verschiedener Terminkollisionen nicht statt.

■ Demission aus dem Pfarreirat

An der letzten Sitzung verabschiedete der Pfarreirat Mariatheresia Meyer. Seit November 2005 war sie als Pfarreiratsmitglied und Kassierin aktiv. Der Kirchen- und Pfarreirat dankt Mariatheresia Meyer herzlich für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

■ Wahlen

Der Kirchenrat der Kirchgemeinde Grosswangen freut sich, aufgrund der «stillen Wahl» folgende Mitglieder des neuen Kirchenrates vorzustellen:

Kirchenratspräsident René Alt	(bisher)
Kirchmeier Bruno Kappeler	(bisher)
Mitglied Armin Bühler	(neu)
Mitglied Irene Gasche-Meyer	(neu)
Mitglied Benedikt Hänggi	(bisher)

Ebenso wurden die Mitglieder der Rechnungskommission gewählt:

Präsident Walter Stöckli	(bisher)
Mitglied Regina Birrer-Achermann	(bisher)
Mitglied Anton Müller	(bisher)

Wir danken allen für das Engagement und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Die Amtsdauer beginnt am 1. Juni 2014 und endet am 31. Mai 2018.

Der Kirchenrat

■ Aufruf

Viele Menschen – jung oder alt – sind alleine und wünschen sich auch gerne einen schlichten Besuch oder ein Gespräch, möglicherweise auch die Heilige Kommunion. Vielleicht kennen Sie auch jemanden, der krank oder alleine ist und einen Besuch/Gespräch wünscht. Oder Sie selbst.

Seelsorge findet nicht nur in der Pfarrkirche und in der Liturgie statt – nein – sondern dort, wo wir leben. Auf der Arbeit, zu Hause oder auf dem Felde. Nehmen Sie sich die Zeit und rufen Sie einfach an, Tel. 041 980 60 37, Direktwahl.

Ich möchte gerne diese wertvolle Zeit mit Ihnen teilen, um auch so mit Ihnen in Kontakt zu kommen.

Ihr Anruf freut mich.

Benedikt Hänggi, Diakon

■ Buss- und Versöhnungsfeiern

Wir laden Sie zu unseren Buss- und Versöhnungsfeiern vor Ostern herzlich ein.

5. Klasse - Mittwoch, 2. April, 8.10 Uhr
Dienstag, 8. April, 15.00 Uhr BZ Linde
Palmsonntag, 13. April, 19.00 Uhr



■ Schülergottesdienste

5. Klasse – Mittwoch, 2. April, 8.10 Uhr, Versöhnungsfeier



■ Sonntagsfiir

Diesen Monat halten wir Sonntagsfiir
– am Palmsonntag, 13. April, 9.05 Uhr, mit der 2. Klasse, im Hof des Betagtenzentrums Linde



■ Trauung

Das Ja-Wort haben sich gegeben:

am 25. Januar in der Kapelle Oberroth, Kathrin und Manuel Huber-Albisser, Feldstrasse 17.

Wir gratulieren dem Brautpaar herzlich und wünschen ihm für den gemeinsamen Lebensweg viel Freude und den Segen Gottes.

Abschied



Im Garten der Zeit
wächst die Blume des Trostes

Wir mussten Abschied nehmen von:

- Sophie Wagner-Koller, geb. 1920,
Betagtenzentrum Linde

Herr, nimm die Verstorbene auf in deinen Frieden,
schenke ihr das ewige Leben und erfülle die Ange-
hörigen mit Kraft und Trost.

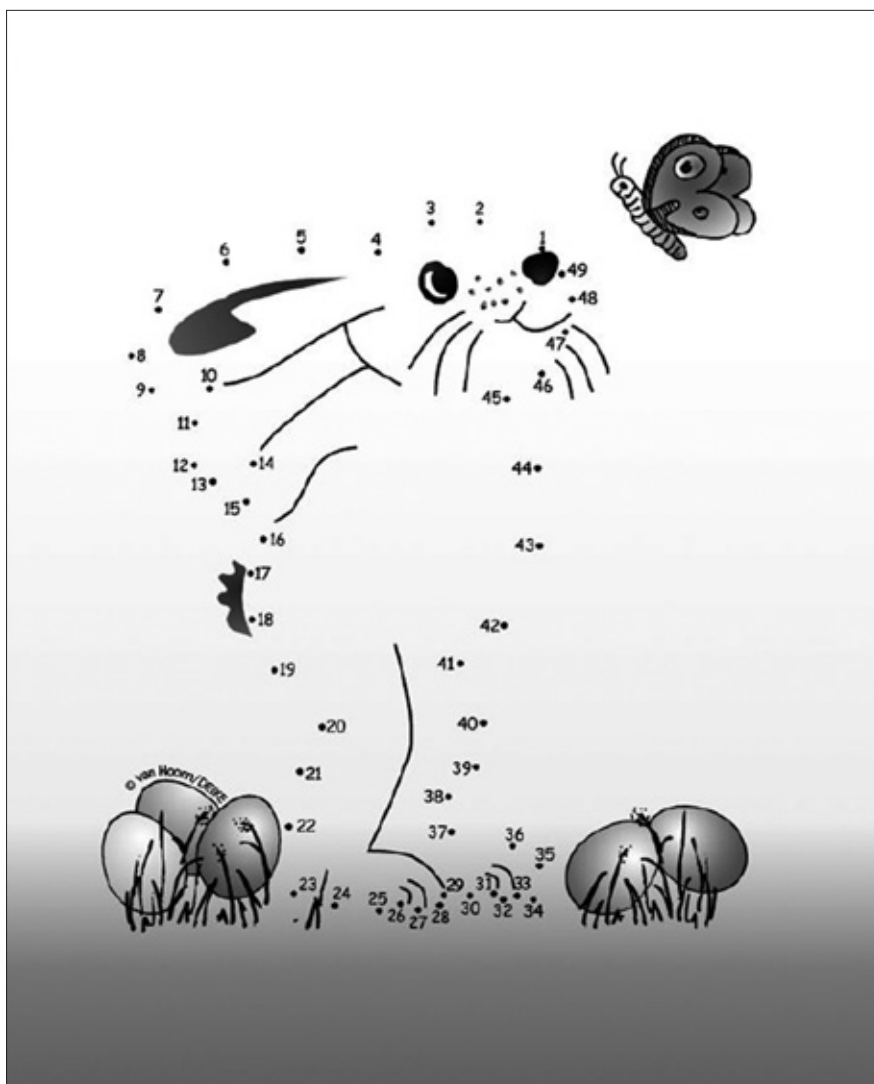
Opfer

Wir verdanken folgende Spenden herzlich:

2.2.	Caritas	Fr. 309.90
9.2.	Seelsorge Bistum	Fr. 246.55
16.2.	Collège Porrentruy	Fr. 375.70
23.2.	Haus Herbstztylos	Fr. 235.30

Goldene Hochzeit – Vorinformation

Felix Gmür, Bischof von Basel, wird auch im Jah-
re 2014 diejenigen Paare einladen, welche dieses
Jahr das Jubiläum der «goldenen Hochzeit» feiern
dürfen. Der Festgottesdienst wird am Samstag, 6.
September 2014 um 15.00 Uhr in der Kirche St.
Joseph in Basel stattfinden. Die Einladung erfolgt
zu einem späteren Zeitpunkt.



DATUM	VERANSTALTUNG	ORGANISATION
MI 2.4.	Seniorinnenturnen 14.00 Uhr, Kalofenhalle, Halle 1	Seniorenkreis
DO 3.4.	Selbstverteidigungskurs 19.30–20.45 Uhr, Dönihus	Frauengemeinschaft
FR 4.4.	Zügli-Attraktion GROSSartig 18.00–19.00 Uhr	Gemn. Frauenverein
SA 5.4.	Zügli-Attraktion GROSSartig 10.00–12.00/13.00–16.00 Uhr	Gemn. Frauenverein
SO 6.4.	Zügli-Attraktion GROSSartig 10.00–12.00/13.00–16.00 Uhr	Gemn. Frauenverein
DI 8.4.	Schwimmen 17.00 Uhr, SPZ Nottwil	Seniorenkreis
DI 8.4.	Indianerzelt nähen 19.30 Uhr, Pfarreitreff	Frauengemeinschaft
DI 8.4.	Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00–9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
MI 9.4.	Seniorinnenturnen 14.00 Uhr, Kalofenhalle, Halle 1	Seniorenkreis
DO 10.4.	Monatsübung 20.00 Uhr, Schulhaus Kalofen, Physikzimmer	Samariterverein
DO 10.4.	Offener Treff 19.30 Uhr, Pfarreitreff	Arbeitsgruppe Integration
FR 11.4.	Mittagstisch/Jassen 12.00/13.30 Uhr, Restaurant Pinte	Seniorenkreis
FR 11.4.	Jahreskonzert 20.00 Uhr, Ochsenaal	Brassband Frohsinn
SA 12.4.	Jahreskonzert 20.00 Uhr, Ochsenaal	Brassband Frohsinn
SA 12.4.	Umrahmung Passions-Gottesdienst 19.00 Uhr, Pfarrkirche	Feldmusik
DI 15.4.	Jassturnier für «Frau & Mann» 19.30 Uhr, BZ Linde, Mehrzwecksaal	Gemn. Frauenverein
MI 16.4.	Seniorinnenturnen 14.00 Uhr, Kalofenhalle, Halle 1	Seniorenkreis
DI 22.4.	Schwimmen 17.00 Uhr, SPZ Nottwil	Seniorenkreis
DI 22.4.	Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00–9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
MI 23.4.	Obl.-Schiessen 18.00–20.00 Uhr, Schützenhaus Rothegg	Pistolensektion
FR 25.4.	Wandern 13.30 Uhr, Kronenplatz	Seniorenkreis
FR 25.4.	Nothelferkurs 19.00–22.00 Uhr, Schulhaus Kalofen, Physikzimmer	Samariterverein
SA 26.4.	Nothelferkurs 9.00–17.00 Uhr, Schulhaus Kalofen, Physikzimmer	Samariterverein
SA 26.4.	Trainingstag Aktive vom gesamten TV	Turnverein

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen
Satz / Druck: Bussmann Druck AG | Grosswangen

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: René Unternährer | 041 984 28 81 | rene.unternaehrer@grosswangen.ch
Vereine: Sandra Bucher-Schrag und Erika Marti-Pláza Sanchez | wangerblaettli@grosswangen.ch
Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch

